



Ensemble

TOWERS

ENSEMBLE KUHLE WAMPE



QUARTETT

Tenor des Ensembles Kuhle Wampe — das sich bewusst auf den gleichnamigen proletarischen Film “Kuhle Wampe oder: Wem gehört die Welt (1932)” mit seiner prononciert avantgardistischen Formensprache (einer der Regisseure war schließlich Bertolt Brecht) und grandioser kontrapunktischer Filmmusik von Hans Eisler bezieht — ist die künstlerische Auseinandersetzung mit Politik und Gesellschaft.

Hierbei werden dezidiert politische Inhalte musikalisch in Kontext gesetzt, künstlerisch kommentiert, verarbeitet und weitergesponnen: Samples und gesprochene Texte bzw. gesprochene Versatzstücke werden mit maßgeschneiderter kompositorischer Praxis verwoben.

Politisch inhaltvolle Musik kann nicht nur ausschließlich klischeebehaftet, entweder in puristischer Reinform von ArbeiterInnenliedern oder Punk stattfinden, oder erst durch seitenlange Überinterpretationsversuche im Genre der sogenannten E-Musik vollzogen werden. Sie kann auch mittels eines differenzierten Weges — abseits von bisher Bekanntem — schlagkräftige, präzise und direkte musikalische sowie politische Aussagekraft haben.

Das Ensemble hat ein Doppelalbum aufgenommen, das am unlängst auf dem jungen Wiener Label Waschsalon Records veröffentlicht wurde.

LEONHARD SKORUPA, TOBIAS VEDOVELLI



EXTENDED

KOMPOSITION

**Leonhard Skorupa
Michael Tiefenbacher
Tobias Vedovelli**

QUARTETT

**REEDS
KEYS
BASS
DRUMS**

**Leonhard Skorupa
Michael Tiefenbacher
Tobias Vedovelli
Christian Eberle**

EXTENDED

**VOCALS
REEDS

TRUMPET
TROMBONE
GUITAR
KEYS
BASS
DRUMS**

**Christian Reiner
Astrid Wiesinger
Leonhard Skorupa
Martin Eberle
Georg Schrattenholzer
Andi Tausch
Michael Tiefenbacher
Tobias Vedovelli
Christian Eberle**

Ein kleines Stück Wiedergutmachung aus der Alpenrepublik liefert jetzt das Ensemble Kuhle Wampe. Die Doppel-CD „Extended“ ist ein starkes Paket Jazz mit Haltung — gleichsam die klangmächtige Gegenkultur zu den Machenschaften der politischen Klasse der Heimat. Das Wort, die ideologische Aussage, die dezidierte politische Position finden in den elf Werken dieses Wiener Ensembles gleichberechtigt Raum neben der Musik (...) Die Kompositionen nehmen die intellektuelle Schärfe und den Duktus des Gesagten auf und transportieren dieses auf kongeniale Weise: Vertrackte Ensembleparts, polyphone Texturen, federn des Straight Ahead-Spiel, straffe rock- und grooveorientierte Passagen sowie bisweilen an Frank Zappas illustrative Arrangements und Klangexperimente erinnernde Momente treffen auf leise Töne und elektronische Soundsprengsel. Gespielt wird das alles von einer jungen Truppe begnadeter Instrumentalisten, die die lange, tiefgründige Solo-Exkursion und den kollektiven Ausbruch ebenso beherrscht wie das virtuose Quartett- und konzentrierte Ensemblespiel. Ein großer Wurf, ein großartiges Statement und ein starkes Ausrufezeichen für die Einmischung der Musik in die Politik.“

MICHAEL STURM (JAZZPODIUM)

Austrian nonet Kuhle Wampe hilariously confronts politics with jazz.

MAX VON PRETZ (JAZZFESTIVAL ALTO ADIGE)

Auf „Extended“ bekommt man sowohl hochklassige Musik geboten, wie auch Inhalt zum Nachdenken und Reflektieren, man wird gefordert, zuzuhören und sich mit dem Geschehen auseinanderzusetzen, gleichzeitig wird man aber — und das ist genauso entscheidend — auch bestens unterhalten. Was will man mehr?

MICHAEL TERNAI (MICA)

Das Ensemble Kuhle Wampe scheint die unterschiedlichsten musikalischen Einflüsse in sich hineingefressen zu haben, um sie nun — perfekt zu den verschiedenartigen verbalen und nonverbalen Äußerungen passend — in einem breiten Spektrum an Farben, Formen und Intensitäten wieder auszuspuken. Jazz, Rock, Funk, freie Improvisation — mal klingen sie wie eine durchgeknallte Marching Band aus New Orleans auf der Flucht vor dem nächsten Hurrikan, dann wieder wie Blood, Sweat & Tears auf Acid.

PETER FÜSSL (ZEITSCHRIFT FÜR KULTUR UND GESELLSCHAFT)

“Extended“, mit dem sich die Formation vorstellt, ist eine Agit-Jazz-Platte erster Güte. Flotte, variantenreiche, gern sehr groovige Musik trifft hier auf Rezitationen des Stimm- und Sprachkünstlers Christian Reiner sowie Sprachsample-Collagen des Grauens.

SEBASTIAN FASTHUBER (FALTER STADTZEITUNG)

Sie vereinen grandios geschriebene Musik und engagierte politische Inhalte zu einer wirklichen, faszinierenden Einheit. Perfekt abgestimmte Bläsersätze, druckvolle Grooves, fein ausgezählter Swing, Harmonie- und Tempiwechsel widersprechen und provozieren, verballhornen und klagen an, improvisieren und gestalten damit das Bild dieses anspruchsvollen und gleichzeitig lustvollen Geschehens zu einem musikalischen Meisterwerk.

JÖRG KONRAD (KULTURKOMPLOTT)

LINKS



WEBSITE

kuhlewampe.com

SOCIAL MEDIA

[@ensemblekuhlewampe](https://www.facebook.com/ensemblekuhlewampe)

[@ensemblekuhlewampe](https://www.instagram.com/ensemblekuhlewampe)

FB

INSTA

VIDEOS

Babyelefant im Assessmentcenter
youtu.be/2Gp_aTrJN58

Kas (Kuhle Wampe Extended)
youtu.be/oNu_xEdU7rY

DOWNLOAD ALBUM

kuhlewampe.com/en/listening

STREAMING

open.spotify.com/artist/6UxLgYXTFFNrpCEGUv-pwOR?si=wQg8M5GITv2s-ToChC-YPoQ

